

Trenton 3. März 1958

325823₃

Lift der Frau Stephanie H I R S C H, enthaltend;

1 Schlafzimmer , (kaukasische Nuss) 2 Betten, 2 Schranke, 1 chemisettkasten, 1 Toilettenspiegel, 2 Nachttische, 2 Sessel, 1 Fauteul, 1 Tisch und 2 Matratzen.	1.800.-
1 Speisezimmer , (Mahagoni, Queen Ann) 1 Buffet, 1 Vitrine, 6 Stühle, 1 Anrichte.	2.600.-
1 Wohnzimmer , (kaukasische Nuss) 1. Couch, 1. Kleine Bar, 1 Bucherkasten, 1 runder Tisch, 2 Fauteuls, 4 Stühle.	2.200.-
1 Perserteppich , TURPAFF 3 mal 4	900.-
1 Perserteppich , Kirman 2 mal 3	700.-
3 Brucken , Bucharä	370.-
1 Persianermantel ,	600.-
Bilder : Italienische Landschaft, Professor Huber, Wien, Gobelin, Jupiter empfängt den Kuss Joe's 1 mal 2 Meter	1.000.- 1.000.-
Gobelin, Simson & Delila 1 1/2 mal 2 Meter	1.500.-
Gobelin, Speisezimmer Decke	425.*
Stilleben	80.-
6 Radierungen	150.-
Bettzeug : 2 Daunendecken,	80.-
2 Schafwolldecken	50.-
2 Daunenfederbetten	80.-
4 Kissen	100.-
Wasche : 12 Leintücher a 4.50	54.-
18 Überzüge für Federbetten a 8.-	144.-
36 Kissenüberzüge a 2.25	81.-
5 dtz. Geschirrtücher a 1.29	77.40
2 dtz. Kuchenhandtücher a 1.39	33.36
2 dtz. Handtücher a 1.49	35.76
2 dtz. Frottierhandtücher a 1.79	42.96
1 Tischtuch & Servietten für 24 Personen	65.-
3 " " " " 12 "	75.-
6 " " " " 6 "	54.-
4 " " a \$6.-	24.-
3 Bridge Tischtücher a \$ 6.-	18.-
Silberbesteck : Für 12 Personen (193 Teile)	450.-
2 Kandelaber 5 armig	300.-
Silbernes Kaffeeservice, bestehend aus: Tablet, Kaffeekanne, Zuckerdose, Milchkanne	520.-
Silberne Konfektschüssel	28.-
2 Silberrahmen	40.-

325823

NO. 2

Bucher;	1. Kiste verschiedener Bucher	280.-
	1. Vase, (Wiener Werkstatte)	15.-
	3 Vasen, schwedisches & belgisches Cristal	80.-
	2 Kristallplatten	80.-
	2 Kristall Obstschusseln	50.-
	3 Rosenthal Nippes	90.-
	3 Paar Zimmervorhänge	120.-
Geschirr:	1 Tafel Service für 12 Personen, Pirkenhammer	220.-
	1 Tee Service „ „ „	90.-
	1 Mocca Service „ „ „	60.-
	1 Glas Service, geschliffen, Bier, Wasser,	
	Wein und Likorglaser,	72.-
	Kuchengeschirr und Kuchenutensilien,	240.-
		400.-
Frachtpesen	für obgenannten Lift	

		17. 574.48

325823

Ich versichere an Eidesstatt, dass obige Liste nach meinem besten Wissen und Gewissen richtig ist und ein genaues Verzeichnis der in dem beschlagnahmten Liftvan gepackten Gegenstände darstellt.

Es ist mir bekannt, dass dieses Verzeichnis zur Vorlage bei Entschädigungsbehörden bestimmt und dass die Abgabe falscher Angaben an Eidesstatt strafbar ist und den Verlust der Wiedergutmachungsansprüche nach sich ziehen kann.

Stephanie Hirsh-Kak

NOT SUBSCRIBED
BY A Notary Public
29/58

W. Erickson
NOTARY PUBLIC (F.I.I.)
Commission Expires Jan. 17, 1961



EMIL IPSEN

Internationale Spedition - Kontrollen - Lagerung

Baumwollfachspedition

BREMEN

gegr. 1891

Filialen: BREMERHAVEN u. HAMBURG

FERNSPRECHER:

Bremen: 26544/45
Bremerhaven: 3382
Hamburg: 331671

TELEGRAMM-ADRESSEN:

Bremen: IPSEN
Bremerhaven: IPSEN
Hamburg: IPSEN, Klosterburg

FERNSCHREISER:

Bremen: 024 4475
Bremerhaven: 023 873 für IPSEN
Hamburg: 0211168 für IPSEN

POSTSHECK-KONTO: Nr. 343 Hamburg

BANKKONTEN:

Deutsche Bank A. G., Bremen, Konto Nr. 232152
Landeszentralbank Bremen, Girokonto Nr. 7263

BREMEN 1, 18. März 1958

Huflißstraße 2-4
Postfach 74

MU/Meg.

Frau Steffi Hirsch,

3/8 Maple Av.

Trenton 8
N.J.



Betr.: 1 Lift Umzugsgut
durch Spedition Bruno Kopel, Wien V., Fendiggasse 24

Sehr geehrte Frau Hirsch!

In sofortiger Erledigung Ihres Schreibens vom 14.6.1. teile ich Ihnen mit, daß mein Büro durch Kriegseinwirkung im Jahre 1943 total vernichtet worden ist und ich somit keinerlei Unterlagen mehr in Händen habe.

Sämtliches Umzugsgut von Emigranten wurde 1944 durch die Gestapo beschlagnahmt und versteigert. Die Versteigerung wurde dann später durch das Oberfinanzpräsidium fortgesetzt.

Ich bedauere, Ihnen keinen günstigeren Bescheid geben zu können und zeichne

hochachtungsvoll

Emil Ipsen

325823
9

ABSCHRIFT

BRUNO KOPAL
Internationale Möbel-Spedition und Lagerei
Transportunternehmen
Wien V/55, Fendigasse 24
Telefon B 25-4-15

Wien, am 15.II.1958

Herrn Ludwig Kühn

New York.

Im April 1945 sind meine Bueroräume, XII.Eichenstr.1a, durch Kriegseinwirkung verbrannt. Ich kann daher aus dem Jahre 1939 keine Belege mehr bestaetigen. Wie aus Ihrem Brief vom 18.IX.1940 an Steffy Hirsch hervorgeht, ist das Umzugsgut Bela Hirsch laut Frachtbrief vom 13.V.1939 ordnungsgemaess von mir an die Spedition Emil Ipsen, Bremen abgegangen und auch dort eingetroffen. Was dann geschah entzieht sich meiner Kenntnis.

Hochachtungsvoll

Internationale Moebeltransporte
BRUNO KOPAL
WIEN 5, Fendigasse 24
i.V.Sobotka.

Die uebereinstimmung mit dem
Original wird hiermit bestaetigt:

New York AUG 25 1958

HENRIETTA SCHNEIDER
Notary Public State of New York
No. 81-3516400
Qualified in New York County
Commission Expires March 10, 1959

Henrietta Schneider